

## Pressemitteilung

### Neue Volumenwechselbrücke – Kögel Swap Mega

Burtenbach, 11. August 2016

- **C 782 Volumenwechselbrücke mit seitlicher Schiebeplane und einem Planenportal**
- **Schnelleres und einfacheres Be- und Entladen von 3.000 Millimeter hohen Waren – von der Seite und am Heck**
- **Neuer Endspriegel spart Zeit beim heckseitigen Be- und Entladen**

Mit dem neuen Kögel Swap Mega erweitert Kögel sein Wechselbrücken-Portfolio um eine komplett neu entwickelte Volumenwechselbrücke. Der C782 Wechselbehälter mit Heck-Wurfplane hat eine lichte Innenhöhe von drei Metern und ein geringes Eigengewicht von 2.420 Kilogramm in der Grundausstattung. Dank eines geteilten Endspriegels lässt sich das Hubdach bei geöffnetem Planenportal auf 3.300 Millimeter anheben. Das macht ein einfaches Be- und Entladen von 3.000 Millimeter hohen Waren jetzt auch heckseitig möglich.

#### **Rahmen und Boden**

Der für Nutzlast optimierte Rahmen ist durch eine ausgeklügelte Anordnung der Querträger hoch stabil. Zudem verteilen die durchgesteckten Querträger die Nutzlast gleichmäßig und optimal auf der Ladefläche. Die Bodentragfähigkeit des Swap Mega erlaubt eine Staplerachslast von 5.460 Kilogramm. Die serienmäßig starren Stützbeine bieten eine Abstellhöhe von 970 Millimetern. Am Außenrahmen ist ein 2-in-1-Profil montiert. Dieses dient als 12 Millimeter hoher Palettenanschlag über der Ladekante und als Zurrmöglichkeit mit

## Pressemitteilung

insgesamt 46 Zurrlöchern je Seite mit je 2.000 Kilo Kilogramm Zugkraft pro Loch.

### **Zum Patent angemeldet: ausgeklügelter neuer Aufbau**

Um sowohl bei geschlossenem Planenportal seitlich als auch heckseitig Waren von 3.000 Millimeter Höhe be- und entladen zu können, hat der Swap Mega eine innovative und mittlerweile zum Patent angemeldete Lösung: Ein geteilter Endspiegel lässt sich auch bei Heckentladung einfach anheben. Beim Öffnen des Planenportals wird über einen Over-Center-Spanngurt ein Mechanismus, bestehend aus Stahlseil mit Bolzensicherung, automatisch ausgelöst, sodass sich der Endspiegel anheben lässt. Dieses automatische System ist intelligent ohne weitere Bauteile in der Planenrückwand integriert. Der Fahrer kann somit ohne zeitaufwendige und umständliche Handgriffe einfach heckseitig be- und entladen.

### **KTL-Beschichtung: dauerhafter Schutz vor Korrosion**

Wie bei allen Kögel Fahrzeugen für das Speditionsgewerbe ist auch der gesamte Fahrzeugrahmen beim Kögel Swap Mega durch die KTL-Nano-Ceramic-Beschichtungstechnik und anschließender Lackierung dauerhaft vor Korrosion geschützt.

## Pressemitteilung



Fotos: Kögel Swap Mega

## Pressemitteilung

### **Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:**

Dipl.-Ing. Volker Seitz

Direktor Kommunikation/Marketing und Business Development

Fon + 49 82 85 88 – 12 3 06

Fax + 49 82 85 88 – 12 4 24

[volker.seitz@koegel.com](mailto:volker.seitz@koegel.com)

Patrick Wanner

Pressereferent

Fon + 49 82 85 88 – 12 3 01

Fax + 49 82 85 88 – 12 2 84

[patrick.wanner@koegel.com](mailto:patrick.wanner@koegel.com)

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller Europas. Bereits mehr als 500.000 Fahrzeuge hat das Unternehmen seit der Firmengründung 1934 produziert. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Lösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit über 80 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „made in Germany“. Im Mittelpunkt stehen seither die Leidenschaft für den Transport und Innovationen, die nachweislich nachhaltige Mehrwerte für die Spediteure bieten. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH & Co. KG ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Neu-Ulm (D), Duingen (D), Chocen (CZ) und in Moskau (RUS).

[www.koegel.com](http://www.koegel.com)